

6 Tipps für Schülerfirmen, um gut durch die Corona-Zeit zu kommen.



Ja, zurzeit ist alles ein bisschen komplizierter als früher. Der gewohnte Alltag ist noch nicht zurück und eine neue Routine gibt es noch nicht so richtig. Dafür gibt es jede Menge Schulaufgaben und alle fragen sich, wie das weitergehen soll. In Krisenzeiten denken Menschen immer gerne darüber nach, was alles nicht gut ist. Dabei ist es viel besser für die eigene Stimmung, sich auf das Positive zu konzentrieren, das es auch jetzt noch im Alltag gibt und das man schon erlebt hat. Probiere es mal aus! Das gilt natürlich nicht nur für dich persönlich, sondern auch für deine Schülerfirma. Aus diesem Grund haben wir uns ein paar Tipps und Anregungen überlegt, die euch helfen an all das zu denken, was ihr schon geschafft habt, was ihr jetzt neu schaffen könnt und wie es jetzt und im neuen Schuljahr weitergehen kann.

Bleibt gesund und denkt positiv.

1. Kommunikation ist alles!

Ihr könnt Euch nicht mehr jede Woche in der Schule treffen? Ihr habt noch keinen anderen Weg gefunden, um euch untereinander gut auszutauschen? Dann sucht Euch eine digitale Plattform um miteinander in Kontakt zu bleiben! Ganz egal ob ihr die Schulcloud nutzt, einen Messengerdienst oder einen Videochat, es ist gut für die Stimmung und um gemeinsam die Situation zu besprechen, wenn ihr regelmäßig voneinander lest, euch hört oder per Video seht.

2. Besser mit Einschränkungen als gar nicht.

Die Schülerfirma steht still und es wird nichts mehr produziert, seit die Schulen wegen Corona geschlossen wurden? Mittlerweile sollten die meisten von Euch wenigstens an manchen Tagen wieder in der Schule sein. Sprecht euch ab, ob nicht einzelne Mitglieder der Schülerfirma, mit genügend Abstand, wieder langsam anfangen können etwas herzustellen. Vielleicht habt ihr ja auch die Möglichkeit Materialien mitzunehmen und einen Teil eurer Produkte zu Hause anzufertigen?

3. Feiert eure Erfolge!

Klingt komisch, geht aber auch trotz Kontaktverbot. Überlegt euch gemeinsam (auf einem Padlet, in einem Forum oder per Videochat) was ihr in diesem Schuljahr alles erreicht habt und was besonders gut gelaufen ist. Haltet eure Erfolge fest oder dreht ein kurzes Video darüber. Was die Konzerne können, könnt ihr schon lange. Beendet das Schuljahr gemeinsam mit einer digitalen Jahresversammlung per Videochat. Wir helfen Euch gerne dabei!

4. Nutzt die Zeit, um Euch vorzubereiten.

Überlegt für euch alleine und dann gemeinsam: Was würde helfen, damit ihr im nächsten Schuljahr wieder gut starten könnt? Überlegt, wie ihr es den Schülerinnen und Schülern im nächsten Jahr leichter gestalten könnt, anzufangen. Wie könntet ihr diese in ihre Aufgaben einweisen, um ihnen zu helfen? Was hat *euch* besonders geholfen? Was war dringend notwendig, damit jeder von euch den Job so machen konnte, wie ihr es jetzt macht? Macht doch ein kleines Tutorialvideo oder eine Arbeitsübersicht.

5. Werdet kreativ!

Ihr habt immer noch Zeit übrig und keine Möglichkeit eure Kreativität auszuleben? Denkt euch etwas für die Schülerfirma aus! Das Logo muss schon lange überarbeitet werden? Los geht's! Entwerft einen neuen Flyer für eure Produkte oder für die Schülerfirma, um neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden. Denkt Euch kreative Werbemaßnahmen für eure Produkte aus! Ihr habt Ideen, was die Schülerfirma noch alles für Produkte erzeugen könnte? Besprecht eure Ideen gemeinsam! Manche Schülerfirmen wurden durch Corona inspiriert, ganz neue Produkte zu entwickeln. So gibt es schon Schülerfirmen, die mit dem 3D Drucker Gesichtsschutzvisiere herstellen. Lasst eurer Kreativität freien Lauf.

6. In Erinnerungen schwelgen macht Spaß.

Erinnert ihr euch daran, wie es in eurer Schülerfirma war, bevor Corona den Alltag bestimmt hat? Sammelt einmal mit Hilfe eines Notizblocks oder der Notizfunktion eures Handys eure Erinnerungen und Erfahrungen. Mit den folgenden drei Fragen könnt ihr eure individuellen Erfahrungen bündeln. Stellt sie euch im Anschluss gegenseitig vor. Entweder in der Schule oder über eine gemeinsame Chatkonferenz oder in einer Chatgruppe.

1. Was waren deine Highlights in diesem Schülerfirmenjahr? (Hast du etwas Bestimmtes gelernt?)
2. Hat dir etwas besonders Spaß gemacht? Habt ihr etwas Besonderes gemeinsam erreicht?)
3. Was waren deine lustigsten Fails? In welcher Situation hast Du gemerkt, dass Du von etwas überhaupt keine Ahnung hast?